Informelle Kompetenzmessung zur standardisierten kompetenzorientierten schriftlichen Reife- und Diplomprüfung

BHS

Jänner 2015

Angewandte Mathematik

Teil A

Korrekturheft





Bevölkerungswachstum und -abnahme

Möglicher Lösungsweg

- a) Das negative Vorzeichen der Hochzahl hat zur Folge, dass das Modell eine Abnahme der Einwohnerzahl beschreibt.
- b) $A(t) = 8,402 \cdot 1,003^{t}$

 $t \dots$ Anzahl der vergangenen Jahre seit dem 1. Jänner 2011

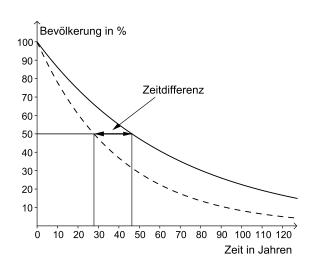
A(t) ... Einwohnerzahl nach t Jahren in Millionen

$$8,402 \cdot 1,003^t = 10$$

$$t \approx 58,13$$

Für das Jahr 2069 prognostiziert das Modell erstmals eine Bevölkerungszahl von mehr als 10 Millionen.

c)



d)
$$ln(N) = ln(8) + t \cdot ln(1,02)$$

- a) $1 \times C$: für die richtige Interpretation
- b) 1 × A: für das richtige Aufstellen der Funktionsgleichung
 - 1 × B: für die richtige Berechnung des Kalenderjahrs
- c) 1 x C: für das richtige Kennzeichnen der Zeitdifferenz
- d) 1 x B: für das Richtigstellen der logarithmierten Gleichung (2)

Die Streif

Möglicher Lösungsweg

- a) Mit diesem Quotienten wird die mittlere Geschwindigkeit im Abschnitt von Gschöss bis Alte Schneise berechnet.
- b) Zwischen der Gesamtstrecke $\Delta s = 3312$ m, dem dabei überwundenen Höhenunterschied $\Delta h = 860 \text{ m}$ und dem Neigungswinkel α besteht folgender Zusammenhang:

$$\sin(\alpha) = \frac{860}{3312}$$

Daraus wird der Neigungswinkel $\alpha \approx 15,05^{\circ}$ berechnet.

c)
$$v'(t) = \frac{dv}{dt} = 0$$

-0,09 · t + 6,594 = 0
 $t \approx 73,27$

Nach 73,27 Sekunden ist die Geschwindigkeit maximal.

Formel für den zurückgelegten Weg:
$$s = \int_{60}^{90} v(t) dt$$

d) Die Weg-Zeit-Funktion muss nach der Zeit differenziert werden, um die Funktion der Geschwindigkeit in Abhängigkeit von der Zeit zu erhalten. Durch Einsetzen eines bestimmten Zeitpunktes t erhält man die Momentangeschwindigkeit zu diesem Zeitpunkt.

- a) 1 × C: für die richtige Beschreibung
- b) 1 x B: für die richtige Berechnung des Neigungswinkels
- c) 1 x B: für das richtige Bestimmen des Zeitpunktes mit maximaler Geschwindigkeit
 - 1 × A: für das richtige Aufstellen der Formel
- d) 1 x C: für die richtige Beschreibung zur Ermittlung der Momentangeschwindigkeit

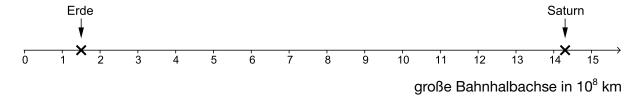
Planeten

Möglicher Lösungsweg

- a) Das Verhältnis der mittleren Äquatorradien von Jupiter und Mars (71 490 : 3 400) entspricht etwa dem Verhältnis der Kugelradien der Modelle (42 : 2).
- **b)** $149597890^3 : 4498252900^3 = 1 : u_2^2$ $u_2 \approx 165$

Die Umlaufzeit des Planeten Neptun beträgt ca. 165 Jahre.

c) Erde: $149597890 \text{ km} \triangleq 1,49597890 \text{ cm} \approx 1,5 \text{ cm}$ Saturn: $1426725400 \text{ km} \triangleq 14,26725400 \text{ cm} \approx 14,3 \text{ cm}$



Hinweis: Die Skalierung des Zahlenstrahls kann im vorliegenden Korrekturheft durch eine unpassende Druckeinstellung gering abweichen.

- a) 1 × D: für die richtige Erklärung
- b) 1 × B: für die richtige Berechnung der Umlaufzeit
- c) 1 × A: für das richtige Veranschaulichen beider Planeten auf dem Zahlenstrahl im korrekten Maßstab inklusive richtiger Beschriftung

Diabetes

Möglicher Lösungsweg

- a) $8.5 \cdot 0.046 = 0.391$
 - In Österreich gab es im Jahr 2014 in etwa 391 000 Personen mit Diabetes.
- b) Ansatz zur Berechnung mithilfe der Binomialverteilung: n = 30, p = 0,046 $P(X \ge 2) = 1 P(X \le 1) = 0,40433... \approx 40,43 \%$
- c) $\frac{70}{120}$: Wahrscheinlichkeit, eine Person, die das Medikament bekommen hat, aus der Gesamtheit von 120 Personen zu wählen
 - 50/119: Wahrscheinlichkeit, eine Person, die das Placebo bekommen hat, aus der restlichen Gesamtheit von 119 Personen zu wählen

Der Faktor 2 rührt daher, dass es egal ist, ob die erste oder die zweite ausgewählte Person das Placebo bekommen hat.

- a) 1 × B: für die richtige Berechnung
- b) 1 × A: für das Erkennen des richtigen Wahrscheinlichkeitsmodells (Binomialverteilung)
 - 1 x B: für die richtige Berechnung der Wahrscheinlichkeit
- c) 1 × D: für die richtige Erklärung der Bedeutung der beiden Brüche
 - 1 × D: für die richtige Erklärung des Faktors 2

Schwimmbad

Möglicher Lösungsweg

a) Ansatz zur Berechnung der Länge \overline{AC} :

$$\sin(20^\circ) = \frac{\overline{AC}}{3}$$

$$\overline{AC} \approx 1,03 \text{ m}$$

Berechnung der Länge der Leiter mithilfe des Lehrsatzes von Pythagoras:

$$\overline{AE} = \sqrt{(0.5^2 + \overline{AC}^2)} = 1.141... \approx 1.14$$

Die Leiter ist 1,14 m lang.

b) Volumen des Prismas: $V = \frac{(2,3+1,1)\cdot 50}{2} \cdot 25 = 2125$

Das vollständig befüllte Schwimmbecken fasst 2125 m³.

$$2125 \text{ m}^3 = 2125000 \text{ L}$$

Masse des Desinfektionsmittels:

$$0.3 \cdot 10^{-6} \cdot 2125000 = 0.6375$$

Es müssen 0,6375 kg Desinfektionsmittel zugefügt werden.

c) $f(t) = 2000000 - 5000 \cdot t$

t ... Zeit in Minuten (min)

f(t) ... vorhandene Wassermenge zum Zeitpunkt t in Litern (L)

Berechnung der Nullstelle dieser Funktion:

$$2000000 - 5000 \cdot t = 0$$

$$t = 400$$

Es dauert 400 Minuten, bis die gesamte Wassermenge abgepumpt ist.

Lösungsschlüssel

a) 1 × A: für den richtigen trigonometrischen Ansatz

1 × B: für die richtige Berechnung der Länge der Leiter

b) 1 × A: für den richtigen Ansatz (Modell für die Berechnung des Volumens)

1 × B: für die richtige Berechnung der Masse des Desinfektionsmittels

c) 1 × A: für das richtige Aufstellen der Funktionsgleichung

1 × B: für die richtige Berechnung der Zeitdauer